

**Prüfungsordnung der Universität Heidelberg
für den Master-Studiengang – Besonderer Teil –
Estudios iberoamericanos. Teoría y metodología
del contacto / Iberoamerikanische Studien.
Kontakt – Theorien und Methoden**

vom 15. April 2016

Aufgrund von § 32 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg und zur Änderung des Landeshochschulgesetzes vom 23. Februar 2016 (GBl. vom 26. Februar 2016, S. 108), hat der Senat der Universität Heidelberg am 2. Februar 2016 die nachstehende Prüfungsordnung – Besonderer Teil – für den Master-Studiengang Estudios iberoamericanos. Teoría y metodología del contacto / Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 15. April 2016 erteilt.

Alle Amts-, Status-, Funktions- und Berufsbezeichnungen, die in dieser Ordnung in männlicher Form erscheinen, betreffen gleichermaßen Frauen und Männer und können auch in der entsprechenden weiblichen Sprachform geführt werden. Dies gilt auch für die Führung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

§ 1 Geltung des Allgemeinen Teils

Die Prüfungsordnung der Universität Heidelberg für die Masterstudiengänge Moderne Sprach- und Literaturwissenschaften der Neuphilologischen Fakultät – Allgemeiner Teil – ist in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2 Gegenstand des Studiums

(1) Gegenstand des Master-Studienganges *Estudios iberoamericanos. Teoría y metodología del contacto / Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden* sind diejenigen Teilbereiche der hispanistischen und lusitanistischen Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaft, sowie der *Transcultural Studies*, die in Zusammenhang mit transkulturellen Kontaktphänomenen in Lateinamerika, der Iberischen Halbinsel und zwischen Europa und Lateinamerika stehen.

Der Studiengang baut auf einem vorher erworbenen B.A. in einem philologischen oder kulturwissenschaftlichen Studiengang auf und hat literatur-, sprach- und kulturwissenschaftliche Phänomene zum Gegenstand, die durch den Kontakt über territoriale, ethnische, politische oder religiöse Grenzen hinweg im Rahmen eines Sprach- und Kulturrums entstehen. Ein besonderes Augenmerk soll hierbei auf den Verflechtungen der iberoamerikanischen Sprach- und Kulturräume und literarischen Traditionen liegen.

Der Masterstudiengang ist forschungsorientiert. Er befasst sich zum einen mit theoretischen und methodologischen Fragen. Zum anderen werden wesentliche praktische Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt (u.a. Organisation, Durchführung und Teilnahme an einem wissenschaftlichen Forum), die sich auf andere Tätigkeitsbereiche übertragen lassen, die die Erarbeitung komplexer Fragestellungen erfordern.

Der Studiengang bietet eine integrale Perspektive der Lateinamerikanistik, die sowohl Hispanoamerika als auch Brasilien berücksichtigt und verzahnt. In individuell bestimmbarer Gewichtung werden sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Kenntnisse und Fertigkeiten vertieft und Sprachkenntnisse vermittelt und konsolidiert. Im Bereich des Spanischen werden Kenntnisse auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens vorausgesetzt. Es werden keine Vorkenntnisse des Portugiesischen erwartet.

(2) Die Zulassung zum Studium im Hauptfach wird in einer gesonderten Zulassungsordnung geregelt.

(3) Das Studium im Begleitfach baut auf einem philologischen oder kulturwissenschaftlichen Grundlagenwissen auf und beinhaltet die exemplarische Beschäftigung mit Teilbereichen der hispanistischen Literatur-, Kultur- und/oder Sprachwissenschaft, die in Zusammenhang mit transkulturellen Kontaktphänomenen – über territoriale, ethnische, politische oder religiöse Grenzen hinweg – in Lateinamerika, der Iberischen Halbinsel und zwischen Europa und Lateinamerika stehen.

(4) Voraussetzung für die Zulassung zum Studium im Begleitfach ist ein Bachelorabschluss (oder ein mindestens gleichwertiger Abschluss) in einem philologischen oder kulturwissenschaftlichen Studiengang mit einem Fachanteil von mindestens 25 % oder 35 Leistungspunkten / *Credit Points* nach ECTS.

Darüber hinaus sind ausreichende Spanischkenntnisse (mindestens auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens) nachzuweisen. Der Nachweis kann beispielsweise erfolgen durch:

- Hochschulzugangsberechtigung oder Hochschulabschluss aus einem spanischsprachigen Land,
- Bachelorabschluss mit einem Fachanteil von mindestens 50 % in *Spanischer Philologie* (oder in Studiengängen mit im Wesentlichen gleichem Inhalt),
- DELE (*Diploma de Español como Lengua Extranjera*) vom *Instituto Cervantes* mit dem Abschluss „Nivel B2“,
- *Certificado de Español Comercial* (CEC) oder *Diploma de Español Comercial* (DEC) B2,
- *The European Language Certificates*: TELC „Español B“,
- oder einen anderen Nachweis entsprechender Sprachkenntnisse.

§ 3 Studienaufbau, Umfang des Lehrangebots

(1) Das Studium ist gemäß § 3 Abs. 3 Punkt 1 des Allgemeinen Teils der Master-Prüfungsordnung aufgebaut. Die zu absolvierenden Module und zugehörigen Lehrveranstaltungen sind in Anlage 2 für das Hauptfach und in Anlage 3 für das Begleitfach aufgeführt.

(2) Voraussetzung für den Abschluss des Masterstudiums sind Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Der Nachweis ist von Studierenden, die keine deutsche Hochschulzugangsberechtigung und keinen Bachelorabschluss in einem Studiengang mit Deutsch als Unterrichtssprache haben, spätestens mit der Abgabe der Masterarbeit vorzulegen und erfolgt beispielsweise durch:

- Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang: DSH A2,
- Deutsches Sprachdiplom der Kulturministerkonferenz, Deutsches Sprachdiplom Stufe 1 (Stufe GER A2/B1),
- Goethe Zertifikat A2,
- Zentrale Oberstufenprüfung des Goethe-Instituts mit mindestens bestanden,
- Großes Deutsches Sprachdiplom des Goethe-Instituts mit mindestens bestanden,
- TestDaf-Prüfung (basis-deutsch A2),
- Zertifikat Deutsch für den Beruf (A2),
- *The European Language Certificates*: TELC A2,
- oder einen anderen Nachweis entsprechender Sprachkenntnisse.

(3) Unterrichts- und Prüfungssprache ist in der Regel Spanisch bzw. Portugiesisch. Lehrveranstaltungen und Prüfungen können ganz oder teilweise auch in deutscher oder englischer Sprache abgehalten werden.

(4) Im Masterstudiengang *Estudios iberoamericanos. Teoría y metodología del contacto / Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden* ist ein Teilzeitstudium möglich.

(5) Der Aufenthalt in einem spanisch- bzw. portugiesischsprachigen Land wird erwartet und vom Romanischen Seminar der Universität Heidelberg unterstützt. Ein Auslandssemester oder Auslandsjahr kann prinzipiell jederzeit in den Studienverlauf integriert werden. Empfohlen wird der Aufenthalt im 3. Fachsemester. Grundsätzlich kann jede Veranstaltung bzw. jedes Modul des hier beschriebenen Studiengangs auch an einer ausländischen Universität absolviert und gemäß § 7 des Allgemeinen Teils der Master-Prüfungsordnung anerkannt werden. Eine rechtzeitige Beratung beim zuständigen Fachstudienberater wird empfohlen.

§ 4 Masterprüfung

Die Masterprüfung besteht im Hauptfach aus den studienbegleitenden Prüfungsleistungen gemäß Anlage 2, der Masterarbeit und der mündlichen Abschlussprüfung und im Begleitfach aus den studienbegleitenden Prüfungsleistungen gemäß Anlage 3 der Prüfungsordnung.

§ 5 Zulassungsvoraussetzungen zur Masterprüfung

(1) Für die Zulassung zur Masterarbeit sind gemäß § 13 Abs. 2 des Allgemeinen Teils Bescheinigungen vorzulegen über die erfolgreich bestandenen in Anlage 2 aufgeführten Module und Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 52 Leistungspunkten.

(2) Die mündliche Abschlussprüfung kann erst abgelegt werden, wenn

1. alle Voraussetzungen gemäß § 13 Abs. 3 des Allgemeinen Teils der Master-Prüfungsordnung erfüllt sind und
2. ggf. die Deutschkenntnisse nachgewiesen sind.

§ 6 Masterarbeit

Die Masterarbeit kann in spanischer, portugiesischer, deutscher oder englischer Sprache zu einem sprach- oder literatur- oder kulturwissenschaftlichen Thema angefertigt werden. Wird die Arbeit in einer Fremdsprache angefertigt, so muss sie eine deutsche Zusammenfassung im Umfang von ca. 5 % des Gesamtumfangs der Masterarbeit enthalten. Das Thema der Masterarbeit kann aus einem Seminar, dem Forum oder eigener Schwerpunktsetzung hervorgehen. Näheres ist in § 16 des Allgemeinen Teils der Master-Prüfungsordnung geregelt.

§ 7 Mündliche Abschlussprüfung

(1) Im Hauptfach ist eine mündliche Abschlussprüfung abzulegen. Diese wird von einem Prüfer in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzers als Einzelprüfung abgenommen. Der Prüfer soll aus dem Teilgebiet (Sprachwissenschaft bzw. Literaturwissenschaft bzw. Kulturwissenschaft) gewählt werden, in dem auch die Masterarbeit verfasst wurde.

(2) Die insgesamt 3 Prüfungsthemen stammen aus dem Teilgebiet, in dem auch die Masterarbeit verfasst wurde. Die Festlegung der Prüfungsthemen, die sich hinreichend vom Thema der Masterarbeit abgrenzen sollen, erfolgt in Absprache mit dem Prüfer auf Vorschlag des Prüflings.

(3) Die mündliche Abschlussprüfung dauert 45 Minuten (15 Minuten pro Prüfungsthema) und ist mit 6 Leistungspunkten belegt.

(4) Die Prüfung wird mindestens zur Hälfte in spanischer bzw. portugiesischer Sprache durchgeführt.

(5) Näheres ist in § 18 des Allgemeinen Teils der Master-Prüfungsordnung geregelt.

§ 8 Berechnung der Gesamtnote

Für die Berechnung der Gesamtnote der Master-Prüfung gemäß § 19 Abs. 2 des Allgemeinen Teils der Master-Prüfungsordnung werden die Modulnoten gemäß Anlage 2 mit Ausnahme der Module

- Einführung *Transcultural Studies*
- Masterseminar LW/SW/KW
- Forum
- Sprachpraxis Portugiesisch

mit ihrem numerischen Wert vor einer Rundung herangezogen und entsprechend ihrer Leistungspunktezahl gewichtet. Die Note der mündlichen Abschlussprüfung wird mit dem Faktor 2 gewichtet.

§ 9 Inkrafttreten

Die vorstehende Prüfungsordnung tritt am ersten Tag des auf die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt des Rektors folgenden Monats in Kraft.

Heidelberg, den 15. April 2016

gez. Prof. Dr. Dr. h.c. Bernhard Eitel
Rektor

Anlage 1: Allgemeines und Abkürzungslegende

Anlage 2: Studienaufbau, Module und Lehrveranstaltungen des Master-Studiengangs *Estudios iberoamericanos. Teoría y metodología del contacto / Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden* (Hauptfach)

Anlage 3: Studienaufbau, Module und Lehrveranstaltungen des Master-Studiengangs *Estudios iberoamericanos. Teoría y metodología del contacto / Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden* (Begleitfach)

Anlage 1: Allgemeines und Abkürzungslegende

Als Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten gilt, wenn nicht anders angegeben: Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls (s. u. „Kontaktzeit“); erweitertes und vertiefendes Eigenstudium; erfolgreiches Absolvieren der Studien- und Prüfungsleistungen.

Die Benotung erfolgt gemäß § 12 des Allgemeinen Teils der Master-Prüfungsordnung.

Formen der Leistungserbringung werden möglichst breit gefächert; dazu zählen insbesondere Klausuren, mündliche Referate oder Vorträge, mündliche Prüfungen, schriftliche Hausarbeiten, Dossiers, Essays, Projektarbeit, Lernportfolios, Poster, Skripte und veranstaltungsbegleitende Prüfungsformen wie Impulsreferate oder *reaction papers*. Die Form der Prüfungsleistung (mündlich und/oder schriftlich) wird gemäß § 15 (2) des Allgemeinen Teils der Master-Prüfungsordnung vom Leiter der Lehrveranstaltung bestimmt und spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Abkürzungen / Legende

Sprachen

P	Portugiesisch
S	Spanisch

Modulbezeichnungen

PM	Pflichtmodul
WPM	Wahlpflichtmodul

Fachwissenschaften / Bereiche

KW	Kulturwissenschaft
LW	Literaturwissenschaft
SP	Sprachpraxis
SW	Sprachwissenschaft
TCS	<i>Transcultural Studies</i>

Sonstiges

BF	Begleitfach
ECTS	<i>European Credit Transfer System</i>
GER	Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen
HA	Hausarbeit
HF	Hauptfach
LP	Leistungspunkte (nach ECTS)
SWS	Semesterwochenstunde
V/N	Vor- / Nachbereitung

Kurstypen

Forum	
HS	Hauptseminar
ISP	Integrierte Sprachpraxis
MS	Masterseminar
PS	Proseminar
PS+	Proseminar+
S	Seminar (nur bei TCS)
Ü	Übung
VL	Vorlesung

Kurstypen – Erläuterung

Forum: von Studierenden (unter Anleitung) organisierte 1-2-tägige Blockveranstaltung (in verschiedenen Formaten) zum wissenschaftlichen Austausch zwischen Wissenschaftlern und Studierenden mit eigenen studentischen Beiträgen (z.B. Vortrag, Podiumsdiskussion, Poster usw.). Am jährlichen Forum nehmen in der Regel alle Masterstudierenden teil; im ersten Studienjahr als Organisatoren und im zweiten Studienjahr mit einem eigenen wissenschaftlichen Beitrag.

Proseminar: polyvalent genutztes Seminar mittleren Niveaus mit Binnendifferenzierung (für fortgeschrittene Bachelor-Studierende und Master-Studierende als Einstiegsniveau, insbesondere zur Homogenisierung des heterogenen Studieneingangsniveaus im Master).

Proseminar+: Proseminar (siehe oben) mit zusätzlichen Leistungsanforderungen, daher 6 LP statt 4 LP.

Hauptseminar: polyvalent genutztes Seminar höheren Niveaus mit Binnendifferenzierung (für Bachelor-Studierende in der Abschlussphase und Master-Studierende)

Masterseminar: interdisziplinäres Seminar (LW, SW und KW), ausschließlich für Masterstudierende. Am jährlich angebotenen Masterseminar nehmen alle Studierenden einer Kohorte (erstes Studienjahr) teil. Das Seminar dient der umfassenden Einführung in die Thematik des Studiengangs und schafft eine gemeinsame fachliche Grundlage für Studierende, die mit unterschiedlichen Vorkenntnissen aus verschiedenen Bachelorstudiengängen und Hochschulsystemen ihr Masterstudium beginnen.

Anlage 2: Studienaufbau, Module und Lehrveranstaltungen des Masterstudiengangs Estudios iberoameri-canos. Teoría y metodología del contacto / Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden (Hauptfach)

Modulübersicht / Struktur des Studiengangs im Hauptfach:

4	Masterarbeit (PM; 30 LP)			Mündliche Abschlussprüfung (PM; 6 LP)			
3	Wahlpflichtmodul			Forum (PM; 10 LP)	Kultur-wissen-schaft (PM; 2 SWS; 6 LP; PS+)	Mastermodul Sprachpraxis S (PM*; 6 SWS; 6 LP; 3 Ü)	Wahlpflichtmodul (WPM; 4 SWS; 10 LP; PS, HS)
2	Vertiefung LW (WPM; 2 SWS; 6 LP; HS)	ODER	Vertiefung SW (WPM; 2 SWS; 6 LP; HS)				Literaturwissenschaft P ODER Sprachwissenschaft P ODER Kulturwissenschaft P
1	Basismodul LW (PM; 4 SWS; 12 LP; 2 HS oder PS+, HS)	Basismodul SW (PM; 4 SWS; 12 LP; 2 HS oder PS+, HS)	Einführung TCS (PM; 2 SWS; 4 LP; VL)	Masterseminar LW/SW/KW (PM; 2 SWS; 8 LP; MS)			Sprachpraxis P (PM**, 10 SWS; 10 LP; 2 Ü)
Sem.	Literatur-wissenschaft	Sprach-wissenschaft	Transcultural Studies***	LW/SW/KW	Kulturwis-senschaft	Sprachpraxis Spanisch	Portugiesisch

* Studierende mit sehr guten Spanischkenntnissen können in Absprache mit dem zuständigen Modulbeauftragten stattdessen 2-6 LP in frei wählbaren Veranstaltungen aus dem Angebot der Geisteswissenschaften erwerben (dies schließt Veranstaltungen am Romanischen Seminar sowie Deutschkurse für Nicht-Muttersprachler des Deutschen mit ein).

** Studierende mit sehr guten Portugiesischkenntnissen können in Absprache mit dem zuständigen Modulbeauftragten stattdessen 5-10 LP in frei wählbaren Veranstaltungen aus dem Angebot der Geisteswissenschaften erwerben (dies schließt Veranstaltungen am Romanischen Seminar sowie Deutschkurse für Nicht-Muttersprachler des Deutschen mit ein).

*** Lehrangebot aus ausgewählten Lehrveranstaltungen des Masterstudiengangs *Transcultural Studies* der Philosophischen Fakultät.

Beispiel für einen möglichen Studienverlaufsplan bei Studienbeginn im Wintersemester (Regelfall):

1. Semester: PS+/HS LW (6 LP), PS+/HS SW (6 LP), MS (8 LP), Einführung TCS (4 LP), SP S (2 LP), SP P (5 LP) → 31 LP
2. Semester: HS LW (6 LP), HS SW (6 LP), PS+ KW (6 LP), SP S (2 LP), SP P (5 LP), PS P (4 LP), Forum (Teil 1: Organisation) (3 LP) → 32 LP
3. Semester: WPM LW oder SW oder TCS (6 LP), SP S (2 LP), HS P (6 LP), Forum (Teil 2: Vorbereitung Beitrag) (5 LP) → 19 LP + Beginn MA-Arbeit → ca. 27 LP
4. Semester: Masterarbeit, Forum (Teil 3: Vorbereitung Beitrag) (2 LP), Mündliche Abschlussprüfung (6 LP) → ca. 30 LP

Beispiel für einen möglichen Studienverlaufsplan bei Studienbeginn im Sommersemester:

1. Semester: PS+/HS LW (6 LP), PS+/HS SW (6 LP), PS+ KW (6 LP), SP S (2 LP), (zweites) HS SW oder LW (6 LP), Forum (Teil 1: Organisation) (3 LP) → 29 LP
2. Semester: noch fehlendes HS LW oder HS SW (6 LP), MS (8 LP), Einführung TCS (4 LP), SP S (2 LP), SP P (5 LP), PS P (4 LP), → 29 LP
3. Semester: WPM LW oder SW oder TCS (6 LP), SP S (2 LP), Forum (Teil 2: Vorbereitung Beitrag) (7 LP), SP P (5 LP), HS P (6 LP), → 26 LP + Beginn MA-Arbeit → ca. 32 LP
4. Semester: Masterarbeit, Mündliche Abschlussprüfung (6 LP) → ca. 30 LP

Alternativ zum (zweiten oder) dritten Studiensemester:

- a) Studium im spanisch- oder portugiesischsprachigen Ausland (Anerkennung gemäß § 7 der MA-PO, Allgemeiner Teil)
- b) Praktikum (nur im dritten Semester) im In- oder Ausland (16 Wochen Vollzeit) + Vorbereitungsbericht + Abschlussbericht: 22 LP [das Praktikum ersetzt folgende Module bzw. Modulteile: Wahlpflichtmodul (6 LP), 1 Ü Sprachpraxis S (2 LP); PS+ KW (6 LP), HS P (6 LP), 2 LP Eigenstudium aus dem Modul „Forum“]

Modulübersicht / Struktur des Studiengangs im Hauptfach mit Praktikumsoption*:

4	Masterarbeit (PM; 30 LP)			Mündliche Abschlussprüfung (PM; 6 LP)		
3				Forum (PM; 8 LP)	Praktikum --- Praktikum --- Praktikum ---	
2	Basismodul LW (PM; 4 SWS; 12 LP; 2 HS oder PS+, HS)	Basismodul SW (PM; 4 SWS; 12 LP; 2 HS oder PS+, HS)	Einführung TCS (PM; 2 SWS; 4 LP; VL)		Mastermodul Sprachpraxis S (PM**, 4 SWS; 4 LP; 2 Ü)	Wahlpflichtmodul (WPM; 2 SWS; 4 LP; PS)
						Literaturwissenschaft P ODER Sprachwissenschaft P ODER Kulturwissenschaft P
1					Masterseminar LW/SW/KW (PM; 2 SWS; 8 LP; MS)	Sprachpraxis P (PM***; 10 SWS; 10 LP; 2 Ü)
Sem.	Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaft	Transcultural Studies****	LW/SW/KW	Sprachpraxis Spanisch	Portugiesisch

* Die Modulübersicht kann im Fall eines Auslandssemesters ähnlich aussehen – allerdings kann die Integration eines Auslandsaufenthaltes im Unterschied zum Praktikum flexibler gestaltet werden (z.B. auch Auslandsjahr statt Aus-landssemester oder im zweiten statt im dritten Semester). Die Anerkennung von Modulen oder Teilmodulen ist von der Kurswahl der Studierenden an der Partneruniversität abhängig (siehe auch § 3 Abs. 5).

** Studierende mit sehr guten Spanischkenntnissen können in Absprache mit dem zuständigen Modulbeauftragten stattdessen 2-4 LP in frei wählbaren Veranstaltungen aus dem Angebot der Geisteswissenschaften erwerben (dies schließt Veranstaltungen am Romanischen Seminar sowie Deutschkurse für Nicht-Muttersprachler des Deutschen mit ein).

*** Studierende mit sehr guten Portugiesischkenntnissen können in Absprache mit dem zuständigen Modulbeauftragten stattdessen 5-10 LP in frei wählbaren Veranstaltungen aus dem Angebot der Geisteswissenschaften erwerben (dies schließt Veranstaltungen am Romanischen Seminar sowie Deutschkurse für Nicht-Muttersprachler des Deutschen mit ein).

**** Lehrangebot aus ausgewählten Lehrveranstaltungen des Masterstudiengangs Transcultural Studies der Philosophischen Fakultät.

Modulkurzbeschreibungen Hauptfach (Details siehe Modulhandbuch)

■ Literaturwissenschaft

■ *Basismodul Literaturwissenschaft*

→ Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamtaufwand
Basismodul Literaturwissenschaft	PM	1.-2. Sem.		4			12	360 Std.
Proseminar+ oder Hauptseminar Literaturwissenschaft			PS+/HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction papers</i>) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Literaturwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction papers</i>) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.

■ **Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft**

→Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	WPM	2.-3. Sem.		2			6	180 Std.
Hauptseminar Literaturwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, Rezension, <i>reaction papers</i> , Forschungsbericht)	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ Sprachwissenschaft

■ *Basismodul Sprachwissenschaft*

→ Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamtaufwand
Basismodul Sprachwissenschaft	PM	1.-2. Sem.		4			12	360 Std.
Proseminar+ oder Hauptseminar Sprachwissenschaft			PS+/HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction papers</i>) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Sprachwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction papers</i>) Hausarbeit	1 2 1 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.

■ **Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft**

→Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	WPM	2.-3. Sem.		2			6	180 Std.
Hauptseminar Sprachwis- senschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prü- fung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, Rezension, <i>reaction</i> <i>papers</i> , Forschungsbericht)	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ **Kulturwissenschaft**

■ **Kulturwissenschaft**

→Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Gesamt- aufwand
Kulturwissenschaft	HF: PM BF: WPM	HF: 1.-3. Sem. BF: 2.-3. Sem.		2		6	180 Std.
Proseminar+ Kulturwissenschaft			PS+	2	Kontakt 1 V/N 2 Studienbegleitende Prü- 1 fung(en) (z. B. Impulsrefe- rat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction</i> <i>papers</i>) Hausarbeit 2	6	30 Std. 60 Std. 30 Std. 60 Std.

■ **Transcultural Studies** (Lehrimport aus der Philosophischen Fakultät)

■ **Einführung Transcultural Studies** → Relevanz für Gesamtnote: **nein**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Einführung Transcultural Studies	PM	1.-2. Sem.		2			4	120 Std.
<i>Introduction to Transcultural Studies</i>		i.d.R. nur im Winter- semester	VL	2	Kontakt V/N Prüfungsleistung(en)	1 2 1	4	30 Std. 60 Std. 30 Std.

■ **Vertiefung Transcultural Studies** → Relevanz für Gesamtnote: **ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Vertiefung Transcultural Studies	WPM	2.-3. Sem.		2			6	180 Std.
Seminar aus dem Angebot der <i>Transcultural Studies</i> (Auswahl in Absprache mit dem Studienberater)			S	2	Kontakt V/N Prüfungsleistung(en)	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ **Fachwissenschaft übergreifend (LW/SW/KW)**

■ **Masterseminar (LW/SW/KW)**

→ **Relevanz für Gesamtnote: nein**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Masterseminar (LW/SW/KW)	HF und BF: PM	1.-2. Sem.		2			8*	240 Std.
Masterseminar (LW/SW/KW)		i.d.R. nur im Winter- Semester	MS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction papers</i>) Mündliche Prüfung (nur im HF)	1 3 2 2	8	30 Std. 90 Std. 60 Std. 60 Std.

* Eine mündliche Prüfung ist nur für Hauptfachstudierende verpflichtend vorgesehen; daher umfasst das Modul im Begleitfach nur 6 LP.

467

Universität Heidelberg
Mitteilungsblatt Nr. 6 / 2016
04.05.2016

■ **Forum**

→Relevanz für Gesamtnote: nein

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamtaufwand
Forum	PM	2.-4. Sem.					10	300 Std.
Forum		i.d.R. nur im Sommer-Semester	Forum	Block	Kontakt V/N (Organisation) Eigenstudium (Vorbereitung Beitrag: z. B. Vortrag, Poster)	0,5 2,5 7	10	15 Std. 75 Std. 210 Std.

■ Sprachpraxis

■ Mastermodul Sprachpraxis

→Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Mastermodul Sprachpraxis*	PM	1.-3. Sem.		6			6	180 Std.
Textanalyse oder Textverständnis oder Textproduktion			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prüfung(en)	1 0,5 0,5	2	30 Std. 15 Std. 15 Std.
Frei wählbare Kurse aus dem im Masterstudiengang angebo- tenen Sprachpraxis-Pool mit den Themenkreisen: Textana- lyse, Textverständnis, Textpro- duktion, Lektüreübung, Über- setzung aus dem Deutschen in die Zielsprache, usw.			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prüfung(en)	1 0,5 0,5	2	30 Std. 15 Std. 15 Std.
			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prüfung(en)	1 0,5 0,5	2	30 Std. 15 Std. 15 Std.

* Kurse bzw. Kursarten, die schon im Bachelorstudium belegt wurden, können nicht gewählt werden.

■ Portugiesisch

■ *Sprachpraxis Portugiesisch*

→Relevanz für Gesamtnote: nein

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamtaufwand
Sprachpraxis Portugiesisch	PM	1.-2. Sem.		10			10	300 Std.
Integrierte Sprachpraxis 1		1. Sem.	Ü	6	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prüfung(en)	3 1 1	5	90 Std. 30 Std. 30 Std.
Integrierte Sprachpraxis 2		2. Sem.	Ü	4	Kontakt V/N	2 1	3	60 Std. 30 Std.
Modulprüfung (Sprachpraxis Portugiesisch, Niveau B2 des GER)		Am Ende des 2. Semesters (i.d.R. gekoppelt an ISP 2)			Vorbereitung (Eigenstudium)	2	2	60 Std.

■ **Fachwissenschaft Portugiesisch: Wahlpflichtbereich: LW oder SW oder KW**

■ **Literaturwissenschaft Portugiesisch** → Relevanz für Gesamtnote: **ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Literaturwissenschaft Portugiesisch	WPM	2.-3. Sem.		4			10	300 Std.
Proseminar Literatur- wissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 1 2	4	30 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Litera- turwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

471

Universität Heidelberg
Mitteilungsblatt Nr. 6 / 2016
04.05.2016

■ ***Sprachwissenschaft Portugiesisch***

→Relevanz für Gesamtnote: **ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Sprachwissenschaft Portugiesisch	WPM	2.-3. Sem.		4			10	300 Std.
Proseminar Sprach- wissenschaft			PS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 1 2	4	30 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Sprachwissenschaft			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ **Kulturwissenschaft Portugiesisch**

→Relevanz für Gesamtnote: **ja**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Kulturwissenschaft Portugiesisch	WPM	2.-3. Sem.		4			10	300 Std.
Proseminar Kulturwissenschaft			PS	2	Kontakt V/N. Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 1 2	4	30 Std. 30 Std. 60 Std.
Hauptseminar Sprach- oder Literaturwissen- schaft mit kulturwissenschaftlichem Schwerpunkt			HS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) / HA	1 2 3	6	30 Std. 60 Std. 90 Std.

■ Prüfungsmodule

■ *M.A.-Arbeit**

→Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Summe LP
M.A.-Arbeit	PM	Vorlesungsfreie Zeit zwischen 3. und 4. Semester und 4. Semester	Eigenstudium	max. 6 Monate	30

* Das Thema der M.A.-Arbeit kann aus einem Seminar, dem Forum oder eigener Schwerpunktsetzung hervorgehen.

■ *Mündliche Abschlussprüfung*

→Relevanz für Gesamtnote: ja
 (doppelte Gewichtung)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Summe LP
Mündliche Abschlussprüfung	PM	4. Semester	Eigenstudium	max. 6 Wochen	6

Anlage 3: Studienaufbau, Module und Lehrveranstaltungen des Master-Studiengangs *E-studios iberoamericanos. Teoría y metodología del contacto / Iberoamerikanische Studien. Kontakt – Theorien und Methoden* (Begleitfach)

Modulübersicht / Struktur des Studiengangs im Begleitfach:

4			
3	Wahlpflichtmodul 1 (WPM; 2 SWS; 6 LP; PS+ oder HS)	UND	Wahlpflichtmodul 2 (WPM; 2 SWS; 6 LP; PS+ oder HS)
	Literaturwissenschaft <i>ODER</i> Sprachwissenschaft <i>ODER</i> Kulturwissenschaft		Literaturwissenschaft <i>ODER</i> Sprachwissenschaft <i>ODER</i> Kulturwissenschaft
2			Mastermodul Sprachpraxis (PM; 2 SWS; 2 LP; Ü)
1	Masterseminar LW/SW/KW (PM; 2 SWS; 6 LP; MS)		
Semester	Fachwissenschaft (LW/SW/KW)		Sprachpraxis

Modulkurzbeschreibungen Begleitfach (Details siehe Modulhandbuch)

■ Fachwissenschaft übergreifend (LW/SW/KW)

■ *Masterseminar (LW/SW/KW)*

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Masterseminar (LW/SW/KW)	HF und BF: PM	1.-2. Sem.		2			6*	180 Std.
Masterseminar (LW/SW/KW)		i.d.R. nur im Winter- Semester	MS	2	Kontakt V/N Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction papers</i>)	1 3 2	6	30 Std. 90 Std. 60 Std.

* Für Hauptfachstudierende ist zusätzlich eine mündliche Prüfung verpflichtend vorgesehen; daher umfasst das Modul im Hauptfach 8 LP.

■ **Wahlpflichtmodule Fachwissenschaft: LW/SW/KW**

(es müssen zwei Module, siehe oben WPM 1 und WPM 2, gewählt werden; die Module können aus einer oder zwei verschiedenen Fachwissenschaften stammen)

■ **Literaturwissenschaft**

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamtaufwand
Literaturwissenschaft	WPM	2.-3. Sem.		2			6	180 Std.
Proseminar+ oder Hauptseminar Literaturwissenschaft			PS+/HS	2	Kontakt	1	6	30 Std.
					V/N	2		60 Std.
					Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction papers</i>)	1		30 Std.
					Hausarbeit	2		60 Std.

■ Sprachwissenschaft

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamtaufwand
Sprachwissenschaft	WPM	2.-3. Sem.		2			6	180 Std.
Proseminar+ oder Hauptseminar Sprachwissenschaft			PS+/HS	2	Kontakt	1	6	30 Std.
					V/N	2		60 Std.
					Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction papers</i>)	1		30 Std.
					Hausarbeit	2		60 Std.

■ Kulturwissenschaft

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Gesamtaufwand
Kulturwissenschaft	HF: PM BF: WPM	HF: 1.-3. Sem. BF: 2.-3. Sem.		2			6	180 Std.
Proseminar+ Kulturwissenschaft			PS+	2	Kontakt	1	6	30 Std.
					V/N	2		60 Std.
					Studienbegleitende Prüfung(en) (z. B. Impulsreferat, Dossier, Präsentation, Poster, Essay, <i>reaction papers</i>)	1		30 Std.
					Hausarbeit	2		60 Std.

■ **Sprachpraxis**

■ ***Sprachpraxis***

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP- Vergabe		Summe LP	Gesamt- aufwand
Sprachpraxis	PM	1.-2. Sem.		2			2	60 Std.
Frei wählbarer Kurs* aus dem im Masterstudiengang ange- botenen Sprachpraxis-Pool aus den Themenkreisen: Textanalyse, Textverständnis, Textproduktion, Übersetzung aus dem Deutschen in die Zielsprache, usw.			Ü	2	Kontakt V/N Studienbegl. mündl. und / oder schriftl. Prü- fung(en)	1 0,5 0,5	2	30 Std. 15 Std. 15 Std.

* Kurse bzw. Kursarten, die schon im Bachelorstudium belegt wurden, können nicht gewählt werden.